



Schuljahr 2025/26 Elternpost 5

Meerbusch, 28.01.2026

Liebe Eltern,

auch in diesem Schuljahr werden Sie regelmäßig in einer Elternpost über das aktuelle Geschehen in der Schule informiert.

Unterricht am Tag der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse

Am Tag der Zeugnisausgabe findet Unterricht nach Plan statt.

Lesung des Kinderbuch-Autors Armin Pongs

Am Donnerstag, dem 12.02.2026 werden alle Kinder unserer Schule Gelegenheit bekommen, an einer Lesung des Autors Armin Pongs teilzunehmen. Weitere Informationen folgen.

Karneval 2026

Das Schulteam der Pastor-Jacobs-Schule freut sich schon sehr auf die anstehenden Karnevalsfeierlichkeiten der Schulgemeinde.

Wir wollen an dieser Stelle erwähnen, dass es sich bei dem Karnevalsumzug durch Lank nicht um eine Schulveranstaltung handelt. Der Umzug wird durch den Brauchtumsverein „Kubus“ geplant und durchgeführt. Die Aufsicht wird von den Eltern übernommen, die den Umzug begleiten. Hier werden diese natürlich von den Lehrkräften unterstützt.

Finanzielle Unterstützung des „Kubus“: Da die Kosten für den Karnevalsumzug nicht komplett durch Spendengelder gedeckt werden können, werden sich die beiden Lanker Grundschulen an den Kosten beteiligen. Pro Kind bringt jede Schule einen Betrag von 5,- € auf. Für die Pastor-Jacobs-Schule bedeutet dies ein Kostenbeitrag von insgesamt 1085- €. Dieser Betrag wird von unserem Förderverein übernommen. Vielen Dank dafür!!

Im Folgenden erhalten Sie einige Informationen zu unseren Karnevalsfeierlichkeiten.

Freitag, 13.02.2026: Ab 8.45 Uhr gemeinsame Kinderkarnevalsfeier in der Schule. Bei Bedarf können die Kinder ab 8.00 Uhr den offenen Unterrichtsbeginn nutzen. Knaller sind an diesem Tag nicht erlaubt.

Um 11.35 Uhr ist Schulschluss. **Die Betreuungsgruppen sind geöffnet.** Der Schulbus aus den Rheingemeinden fährt zur 1. Stunde zur Schule und ausschließlich nach der 4. Stunde wieder zurück.

Samstag, 14.02.2026:

Karnevalsumzug

Das Parken vor dem Schultor ist nicht möglich, da dort der Prinzenwagen steht (Absperrung)!!!

Karnevalszug: ab 14.40 Uhr klassenweise Aufstellung auf dem Schulhof, 15.00 Uhr Abmarsch (Zugweg: Hauptstraße, Mühlenstraße, Kaiserswerther Straße, Bismarckstraße, Mittelstraße, Weingartsweg, Ossumer Straße, Uerdinger Straße,

Claudiusstraße, Schulstraße, Kemperallee), anschließend Prinzenpaarehrung und Kamelle auf dem Schulhof.
(Konfettikanonen sind verboten)

Montag, 16.02.2026 Beweglicher Ferientag (Betreuungsgruppen geschlossen)

Dienstag, 17.02.2026: Beweglicher Ferientag (Betreuungsgruppen geschlossen)

Vorlese-Wettbewerb

In der Woche vom 23.02.2026 bis 27.02.2026 findet bei uns eine Leseweche in den Jahrgangsstufen 2 bis 4 statt. In dieser Woche spielt auch das Vorlesen eine besondere Rolle, das dann schlussendlich bei einem Vorlese-Wettbewerb am 04.03.2026 von einer ausgewählten Jury bewertet wird. Hierbei stellt jede Klasse der Jahrgänge 2-4 einen Vorleser oder eine Vorleserin, der oder die dann an dem Wettbewerb teilnehmen wird.

In den letzten Jahren konnten dabei schon viele tolle Preise gewonnen werden, die von unserem Hauptsponsor Mrs. Books zur Verfügung gestellt wurden.

Besuch des Bürgermeisters in der Pastor-Jacobs-Schule

Die Kinder der Klasse 4a erhielten gemeinsam mit dem Schülerparlament am 28.01.2026 Besuch des Bürgermeisters Bommers.

Dieser Besuch kam zustande, da die Klasse 4a im Rahmen der Kommunalwahlen 2025 Briefe mit Anliegen und Fragen an den Bürgermeister gesendet hatte. Daraus entstand die Idee des Bürgermeisters, diese Fragen vor Ort persönlich zu beantworten.

Ein Moderatoren-Team, bestehend aus Frieda und Tom, leitete das Gespräch und die Fragerunde an.

Umbauarbeiten an der Pastor-Jacobs-Schule

Wie Sie bereits informiert wurden, verzögern sich die geplanten Umbauarbeiten, da Schadstoffe im Baubestand der Schule gefunden wurden. Gebunden im Baumaterial sind sie nicht problematisch, jedoch aber bei Abrissarbeiten.

Wie sich nun herausstellte, ist es zum heutigen Stand nicht möglich, die Schule abschnittsweise umzubauen, da einzelne Bereiche nicht so abgeriegelt werden können, dass Kinder und das Schulteam vor den freigesetzten Schadstoffen geschützt und gleichzeitig Notausgänge bereitgestellt werden können.

Somit werden Überlegungen angestellt, wie hier mit diesem Problem umgegangen wird.

Ich habe mit dem Kollegium, dem Schülerparlament und den Schulpflegschaftsvorsitzenden über diese Problematik gesprochen.

Wir waren uns einig, dass es für alle Beteiligten am sichersten wäre, wenn der Unterrichtsort für die Zeit des Umbaus verlegt und die Bauarbeiten an einem Stück durchgeführt werden könnten.

Der Unterrichtsbetrieb wäre bei einer solchen Lösung auch nicht durch den Lärm der Abrissarbeiten gestört und der Umbau könnte zügig durchgeführt werden.

Dies sind jedoch nur interne Überlegungen, die wir auch dem Bürgermeister bei seinem Besuch vorgetragen haben. Entschieden ist von Seiten der Stadtverwaltung noch nichts. So kann es natürlich auch sein, dass es eine ganz andere Lösung geben wird.

Viele Grüße
Kerstin Manteufel